

Ein Tag im B+O

Um 06:00 Uhr morgens beginnt im B+O der neue Tag – aber keine Angst nicht für Sie, sondern für die Pflegekräfte unseres Frühdienstes. Sie werden dann entsprechend Ihren Gewohnheiten erst später geweckt. Die Morgentoilette führen Sie selbst durch oder erhalten von den Schwestern und Pflégern die Unterstützung, die Sie benötigen.

Gegen 07:30 Uhr zieht der erste Kaffeeduft durch die Gänge, bis ca. 9.00 Uhr können Sie dann in aller Ruhe Ihr Frühstück einnehmen. Die meisten Bewohner kommen zu den Mahlzeiten in den Speisesaal, wo sie ihren eigenen Sitzplatz haben. Nach dem Frühstück werden verschiedene Aktivitäten angeboten, zu denen die Pflegekräfte Sie auch gerne hinbringen und wieder abholen. Manche Bewohner ziehen es vor, den Vormittag auf eigene Faust zu verbringen, haben vielleicht Krankengymnastik oder gehen zum Frisör.

Gegen 11:45 Uhr gibt es dann Mittagessen und ob man danach, wie das Sprichwort sagt, ruht oder 1000 Schritte tut, hängt vom einzelnen Bewohner dessen Vorlieben oder dessen Tagesform ab – möglich ist auf jeden Fall beides.

Den Nachmittagskaffee gibt es gegen 14:00 Uhr, danach bleibt reichlich Zeit an den Angeboten der sozialen Betreuung teilzunehmen, Besuch zu bekommen, sich in der Cafeteria mit anderen zu treffen oder sich zurückzuziehen. An manchen Tagen kommt auch der Hausarzt zur Visite oder die Fußpflege hat einen Termin ausgemacht.

Das Abendbrot wird um 17:00 Uhr serviert und wenn ihnen der Tag lange genug war, können Sie danach das Angebot der Pflegekräfte in Anspruch nehmen, Ihnen bei der Abendtoilette behilflich zu sein. Aber Sie können natürlich auch noch Fernsehen schauen – in ihrem Zimmer oder mit anderen zusammen im Aufenthaltsraum – oder Sie ziehen sich zurück, vielleicht um mit Ihren Lieben zu telefonieren.

Und wenn dann im Haus nach und nach die Lichter ausgehen und auch Sie in einen hoffentlich erholsamen Schlaf fallen, dann ist unser Nachtdienst dennoch für Sie da und gleich zur Stelle, wenn Sie Hilfe oder Unterstützung brauchen.

